

Thema: Prater Wien

Autor: Wolfgang Weber

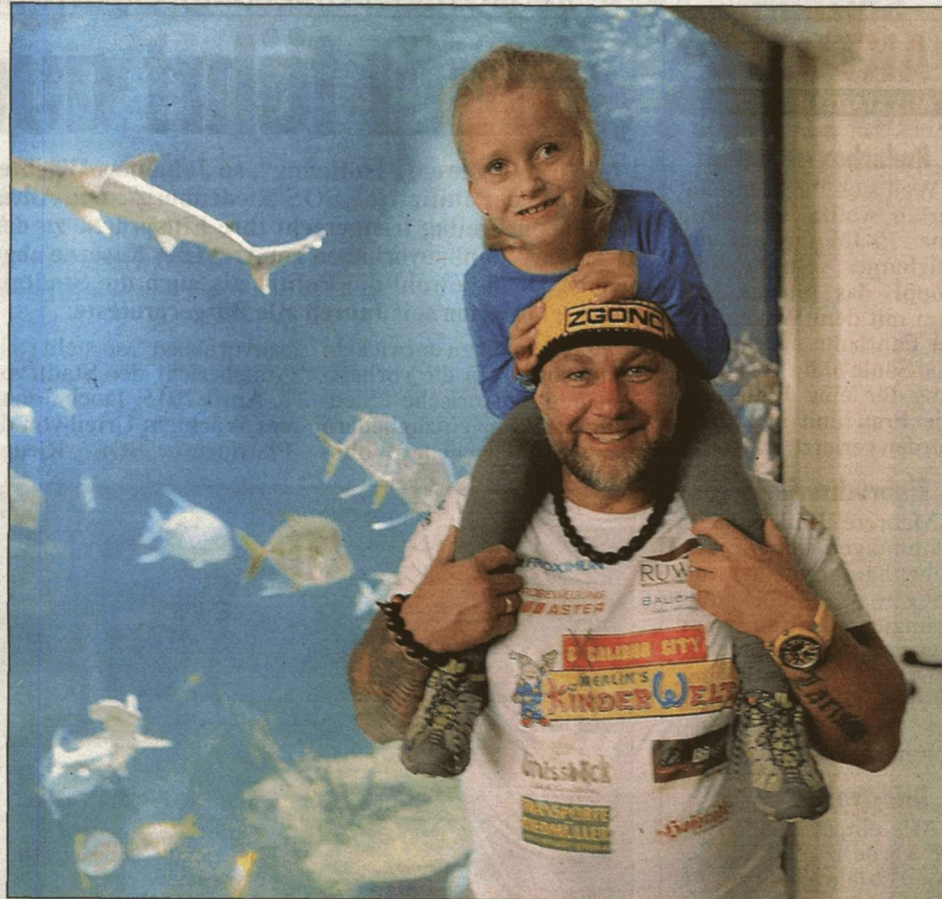


Foto: Gerhard Bartel

Strongman mit viel Herz: Auf den Schultern trug Franz Müllner Leonie zu ihren Lieblingsplätzen

Franz Müllner: „Es war emotionaler als jeder Weltrekord“

Strongman lieb behinderter Leonie zwei Tage seine Füße

Die kleine Leonie Deutinger (10) aus Saalfelden ist Franz Müllners größter Fan - fast zu jedem seiner Weltrekordversuche reist sie mit den Eltern an. Leonie, die seit Geburt im Rollstuhl sitzt, bekam vom Strongman ein tolles Geschenk: Zwei Tage war sie mit seiner Hilfe zu ihren Lieblingsplätzen unterwegs.

Man wusste nach den zwei Tagen nicht, wer von den beiden mehr strahlte: Franz Müllner oder die kleine Leonie. „Für mich“, so der sympathische Strongman aus dem Lungau, „war das emotional weitaus schöner als jeder Weltrekord. Die zwei Tage waren eines meiner wichtigsten Vorhaben.“

So lange lieb Franz Müllner dem Mädchen,

das im Rollstuhl sitzt, seine Beine: Er trug sie in den Prater, das Haus des Meeres, fuhr mit ihr im Riesenrad und ging mit Leonie in der „Excalibur“-City zum Drachenfest. Dort stieg er mit ihr – Leonies größter Wunsch – auch ins Schwimmbecken. Mit am Programm stand ein Frühstück mit dem Gründer des Einkaufs-Paradieses Ronnie Seunig, Falco-Intimus

und bekennender Spielzeugsammler.

„Es war sehr beeindruckend und extrem lustig“, so Franz Müllner, der schon oft sein großes Herz für Kinder gezeigt hat: „Ein Geschenk zu Leonies zehntem Geburtstag, den sie gerade gefeiert hat“, so der bärenstarke Lungauer.

Als Müllner sie beim seinem letzten Weltrekord wieder in der ersten Reihe sah und ihr versprach, ihr zehn Wünsche zu erfüllen, konnte Leonie das fast nicht glauben. Der Strongman: „Und jetzt bin ich ein Fan von ihr. . .“

WOLFGANG WEBER